



JÖRG KASPARI
LANDSCHAFTSARCHITEKT
Kaiserstrasse 48
54290 Trier
www.joergkaspari.com

Freiraumkonzept
SCHULHOFERWEITERUNG
IGS AUF DEM WOLFSBERG

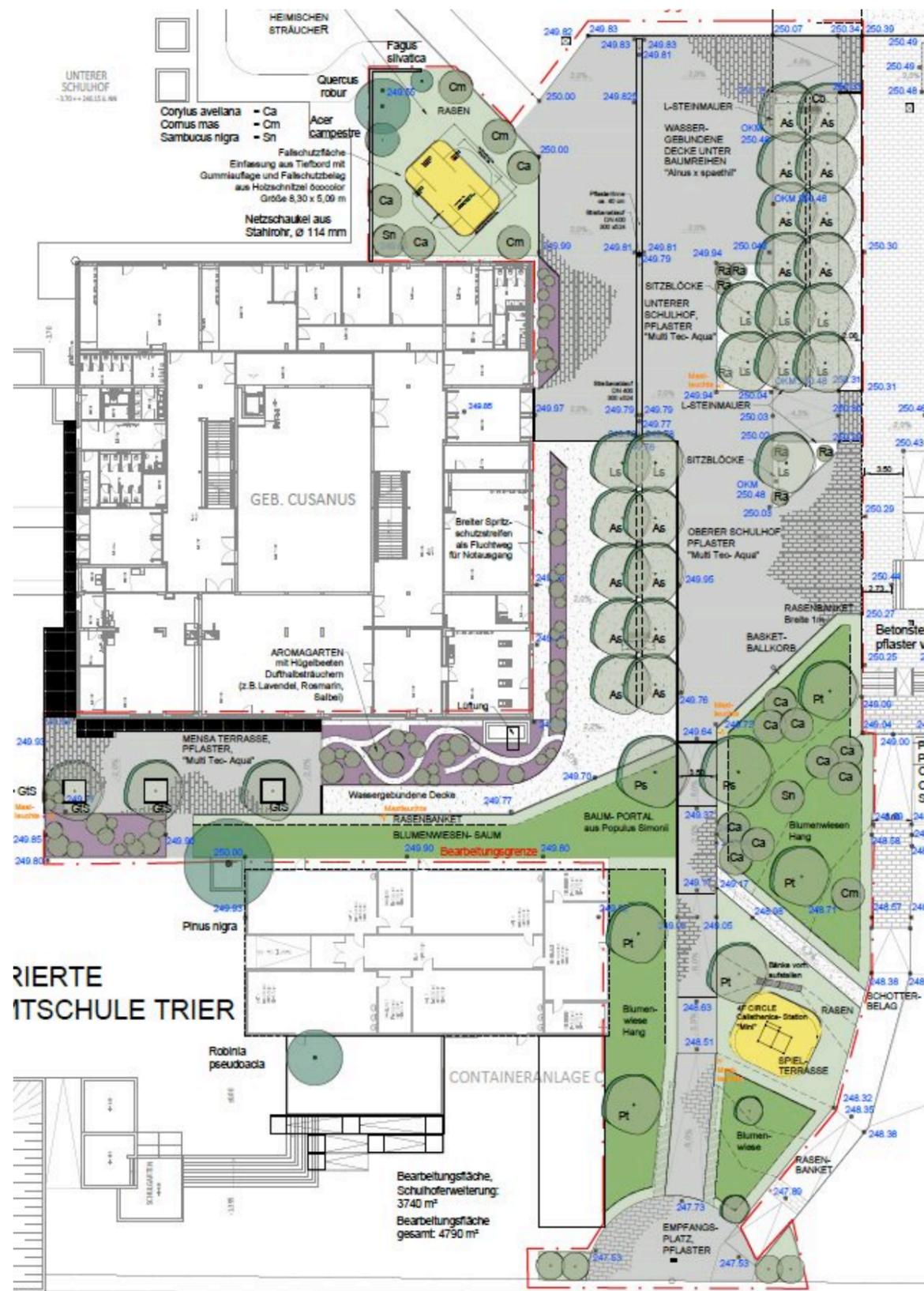
Auftraggeber:
STADT TRIER
Amt für Gebäudewirtschaft
Sichelstraße 8
54290 Trier

Entwurf – 09.09.2020

INHALT

LEITIDEE KLIMAFREUNDLICHER SCHULHOF	2
EMPFANGSPLATZ, BLUMENWIESE MIT SOLITÄRBÄUMEN	3
HAUPTVERBINDUNGSACHSE, OBERER U. UNTERER SCHULHOF	4
KLIMAALLEEN, SITZKANTEN	5
MENSA-TERRASSE, AROMA-GARTEN	6
NATurnaHER SPIELRAUM MIT HEIMISCHEN STRÄUCHERN	7
ANHANG	
BEFESTIGTE BODENBELÄGE	8
KLIMABÄUME	9



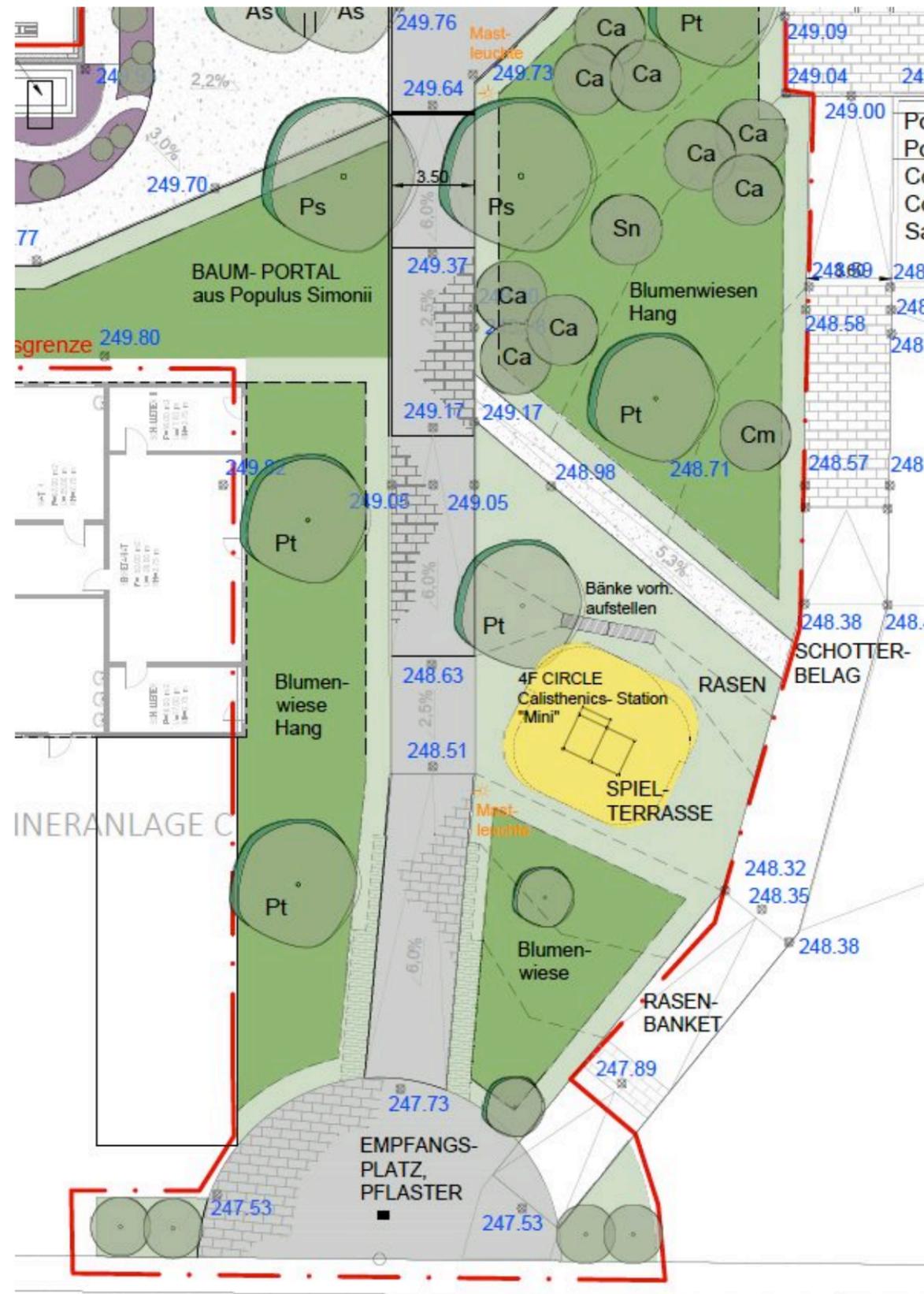


LEITIDEE „KLIMAFREUNDLICHER SCHULHOF“

artenreich – klimaausgleichend – vielseitig beispielbar

- Empfangsplatz als einladende Geste
- abwechslungsreiche Alleen und Solitärbäume bieten Orientierung und kühlende Schattenräume
- klare Gliederung in zwei Schulhöfe mit versickerungsfreundlichen Belägen
- Freiräume vernetzen die Baukörper
- vielfältige Sitzgelegenheiten für unterschiedliche Altersklassen und Kommunikationsbedürfnisse
- extensive Blumenwiesen schaffen Blühflächen und Rückzugsräume für Tiere und Insekten
- der Aromagarten mit Duftsträuchern und Hügelbeeten bietet Lern- und Erlebnisräume im Umgang mit Natur
- naturnah integrierte Spielgeräte schaffen Angebote zum Schaukeln, zum Klettern, zum ballspielen und zur individuellen Stärkung der Fitness



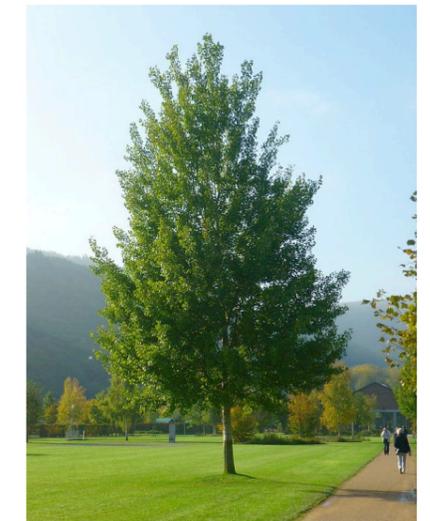


EMPFANGSPLATZ

- Markanter Ort zum „Gemeinsam ankommen“
- Anknüpfungspunkt zu Stadt und Quartier
- „Weiche“ zur Hauptverbindungsachse Schulhof, Zuwegung Mobile Schule und Fahrradhalle
- auffällige Rahmung mit säulenförmigen Gehölzen

BLUMENWIESE MIT SOLITÄRBÄUMEN

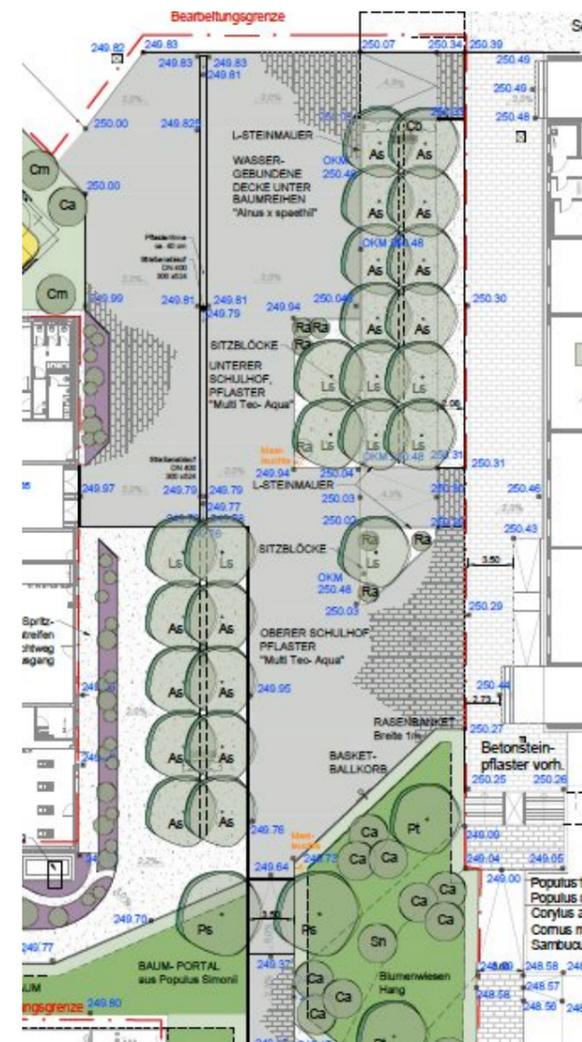
- extensive Blumenwiesen (Rieger-Hofmann) bewachen die Hangflächen und schaffen eine übersichtliche Atmosphäre (Habitate für Insekten und Kleinsäuger)
- integrierte Spielterrasse mit Fitness-Gerüst





HAUPTVERBINDUNGSACHSE

- Fußweg zur Schule
- Zufahrt für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge



OBERER SCHULHOF UND UNTERER SCHULHOF

- Eingang durch Baumportal aus Birkenpappeln
- klare Gliederung in zwei Schulhöfe
- Übergangsbereiche durch Sitzkanten, Klima-Alleen und Rampen
- Baumartenwechsel im mittleren Bereich von Purpurerle zu Amberbaum
- die Bodenbeläge sind versickerungsfreundlich: Sickerpflaster und Wassergebundene Decke





KLIMA-ALLEEN

- schnell verfügbarer Schatten
(Pflanzabstand 5 m; siehe Beispiel Kornmarkt)
- versickerungsfähige, wassergebundene Decke unterhalb der Bäume
- Wurzelbasis nach Stockholmer Modell
- Retentions- und Entwässerungsfunktion



SITZKANTEN

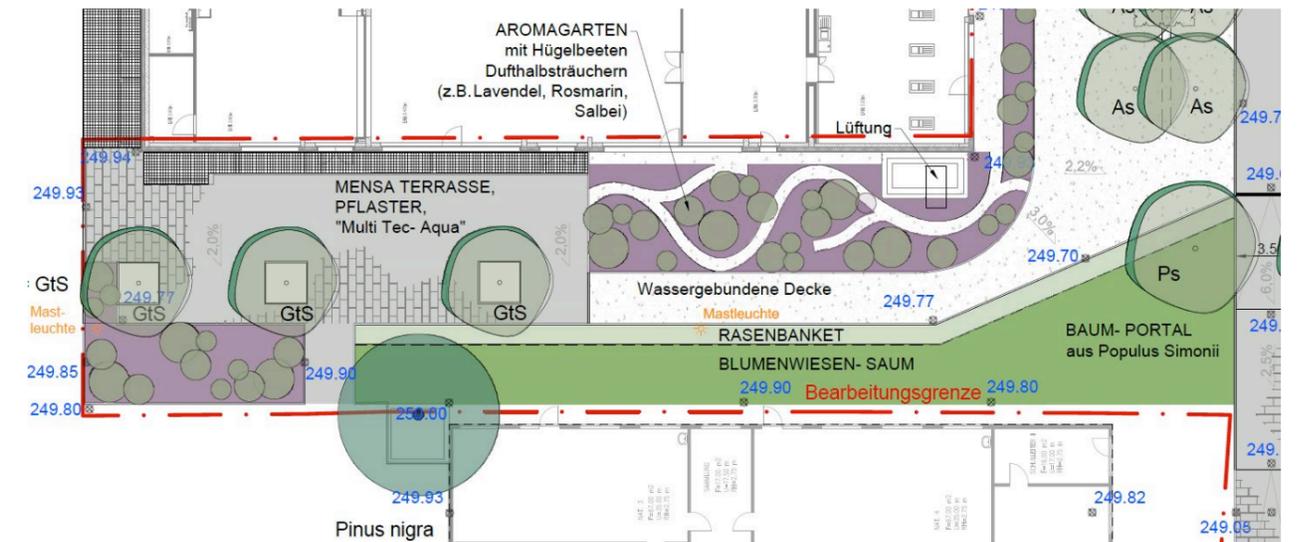
- Übergang zwischen unterschiedlichen Schulhofebenen
- Sitzgelegenheiten





MENSA-TERRASSE

- Schatten durch drei Gold-Gleditsien und Bestandsbaum „Alte Kiefer“

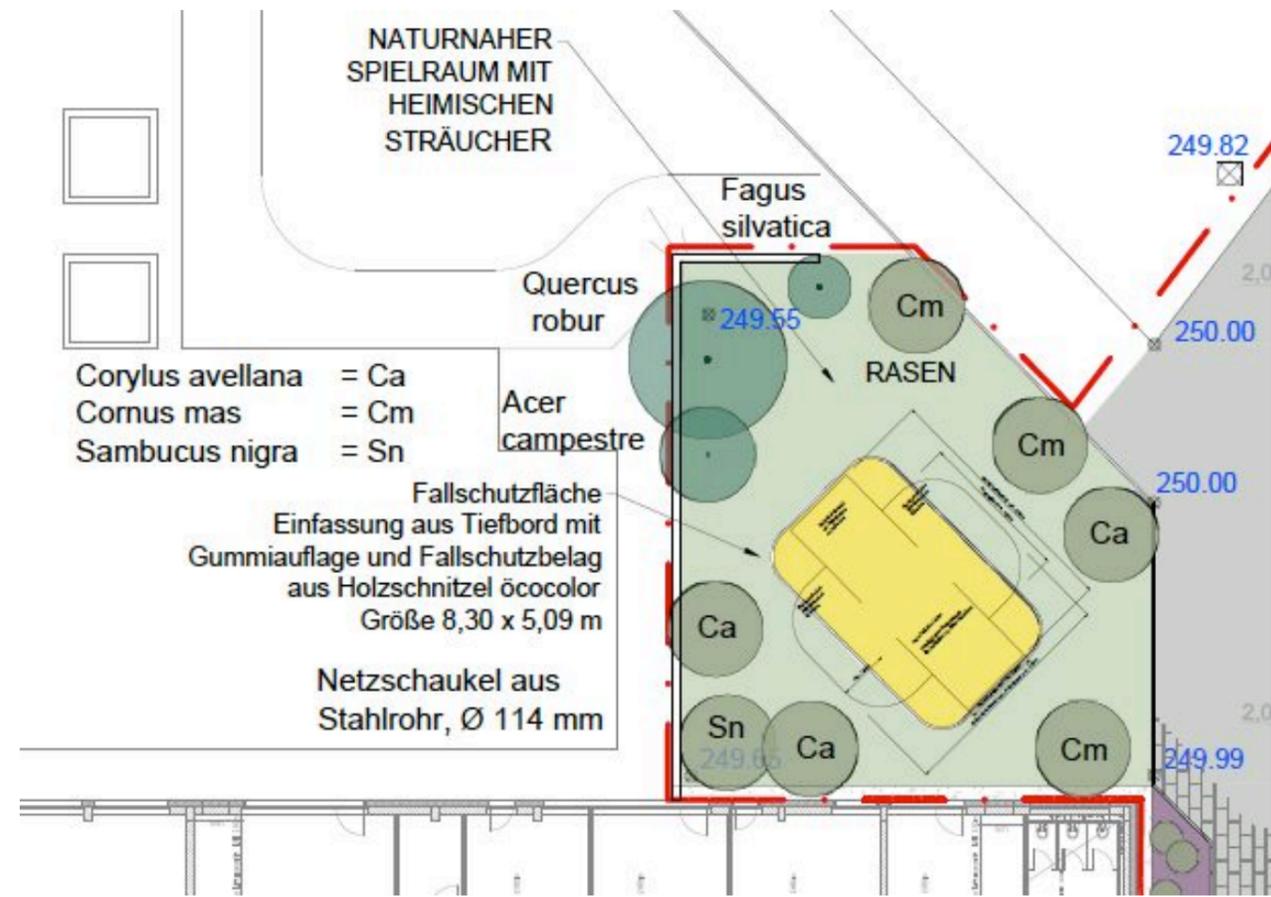


AROMA-GARTEN

- Naturerlebnis Duft
- artenreiche Sammlung aus trockenheitsliebenden Kräutern und Duftpflanzen in Sichtbeziehung zur Mensa-Terrasse
- unterschiedliche Duftaspekte zu verschiedenen Jahreszeiten
- Sinnzusammenhänge herstellen durch würzen z.B. mit Rosmarin



NATurnaHER SPIELRAUM MIT HEIMISCHEN STRÄUCHERN



Corylus avellana / HASELNUSS



Möglicher Spielpunkt Netzschaukel



Cornus mas / KORNELKIRSCH



BEFESTIGTE BODENBELÄGE



Kann MultiTec Aqua - Funktionspflaster

- 40x20x8 cm, grau
- Pkw-befahrbar
- Farbton hellgrau = hohe Reflektion von Licht = weniger Aufheizung
- Schulhöfe, Zufahrt, Rampen
- versickerungsfreundlich



Ritterwaben mit Splittfüllung

- Füllmaterial Dolomit-Splitt 11/16
- Pkw-befahrbar
- Farbton kalksteinbeige = hohe Reflektion von Licht = weniger Aufheizung
- versickerungsfähig
- Rampen, Fluchtwege



Wassergebundene Decke

- z.B unterhalb der Klima-Alleen
- versickerungsfähig
- Farbton kalksteinbeige = hohe Reflektion von Licht = weniger Aufheizung



KLIMABÄUME



Populus tremula – ZITTERPAPPEL, ESPE

- sommergrüne, eiförmige Krone
- rasch wachsend, Jahrestrieb 60-80 cm
- Blätter machen Wind sichtbar („zittern wie Espenlaub“)
- gelbrotorange Herbstfärbung
- Standort oberhalb der Retentionsterrassen





Populus simonii – BIRKENPAPPEL

- sommergrün
- birkenähnliche Blätter
- mittelgroßer, schmalkroniger Baum
- wächst auch auf trockenen Standorten
- sehr gut hitzeverträglich





Alnus spaethii – PURPUR-ERLE

- aufrechte, kegelförmige Krone
- sommergrün
- schnellwüchsig, Jahrestrieb 50-80 cm
- Blätter im Austrieb violett-purpur, im Sommer dunkelgrün, späte Herbstfärbung, violettrot, November
- windfest
- schnellwachsende Baumart für die Klima-Alleen





Liquidambar styraciflua – AMBERBAUM

- sommergrün
- vertikaler, aufrechter Kronenwuchs
- Schattenwirkung für mittleren Schulhofteil
- fantastische Herbstfärbung in vielen Farben
- guter Kontrast zu den anderen Blattfarben und -formen





Gleditsia triacanthos 'Sunburst' - GOLD-GLEDITSCHIE

- Austrieb goldgelb, später sommergrün
- lockere, lichtdurchlässige, breit kegelförmige Krone
- weißliche Blüte im Juni/Juli, nicht fruchtend
- gute Trockenheitstoleranz

